

Donaugau-Trachtenverband e.V.

Sitz Ingolstadt gegründet 1925
Sachgebiet Volkstanz



Kikeriki – Gautanz seit 1973

Bei einer gemeinsamen Plattler- und Volkstanzprobe wurde 1973 der Kikeriki als 1. Gautanz beschlossen. Dieser sollte künftig bei Gauveranstaltungen, jeweils nach dem Gauschlag der Plattler, durch die Vortänzer zur Aufführung kommen. (Der Gauchronik Seite 77 entnommen)

Kikeriki

Tanzfassung: gewöhnliche Rundtanzfassung

- Takt 1 u. 2: Vier Gehschritte, mit dem äußeren Fuß beginnend.
- Takt 3 u. 4: Zweisrittdreher am Platz
- Takt 5 u. 6: Wie Takt 1 und 2
- Takt 7 u. 8: Wie Takt 3 und 4
- Takt 9 u. 10: Wie Takt 1 und 2
- Takt 11 u. 12: Wie Takt 3 und 4
- Takt 13: Vor- und Zurückstellen des äußeren Fußes
- Takt 14: Vor- und Zurückstellen des inneren Fußes
- Takt 15 u. 16: Zweisrittdreher am Platz.
- Takt 17: Wie Takt 13
- Takt 18: Wie Takt 14
- Takt 19 u. 20: Wie Takt 15 u. 16

Aufgeschrieben in den Jahren 1980-1989 von Sepp Strigl (1. Gauvolkstanzpfleger 1977-1989)
und Alois Schaflitzl (2. Gauvolkstanzpfleger 1980-1989, 1. Gauvolkstanzpfleger 1989-2004)

Archiviert von 1. Gauvolkstanzpflegerin Franziska Straus im März 2020